

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Schopfloch

mit Ober- und Unteriflingen



Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger.
Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10.

33. Jahrgang

Freitag, 4. April 2008

Nummer 14

Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren

- Schopfloch -

Am Dienstag, 8.4.2008,
Herrn **Sigfried Bestler**,
Panoramaweg 15, zum 76. Geburtstag.

- Unteriflingen -

Am Montag, 7.4.2008,
Herrn **Jürgen Dwinger**,
Bergstraße 22, zum 70. Geburtstag.
Am Mittwoch, 9.4.2008,
Frau **Anita Fischer**,
Brunnenstraße 35, zum 80. Geburtstag.

*Sonntags
Dienst!* für **Ärzte und
Apotheken**

Ärztlicher Notdienst:

Bereich Glatten-Löbburg-Schopfloch:
Rufnummer: 01805 / 19292-121

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:
Rufnummer: 01805 / 19292-127

Zahnarzt:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel. 07441 / 867-14.

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 5.4.2008

Apotheke am Bühl, Schopfloch, Tel. 3955

Sonntag, 6.4.2008

Rosen-Apotheke, Nagold, Tel. 07452/84060, oder
Löwen-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441/2517

Diakonie

Dornstetten • Glatten • Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel. 0 74 43 / 96 802-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...

- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrenem Fachpersonal

unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...

- Hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

unser Einsatzgebiet:

DornstettenStadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel.: 0 74 41 / 9 17 50)
Glatten mit Böfingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern:

Pflegedienstleitung:	Doris Ohnmacht	9 68 02-13
	Stellvertretung: Carmen Rebmann	
Handy täglich 6.30–20.00 Uhr:		01 78 / 6 37 69 80
Nachbarschaftshilfe:	O. Reisbeck	9 68 02-12
Geschäftsführung:	Carmen Maier	9 68 02-11
Fax:		9 68 02-15

Rufbereitschaft von 20.00–6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: 0 74 41 / 9 17 50

Wochenenddienst am:

Samstag / Sonntag, 5./6. April 2008

Rodika Illiesiu

Tel. 96802-13 oder Handy 0178 / 6 37 69 80
oder 171058

Auszug aus der Südwest Presse vom 1. April 2008:

Ökumenisches Bedauern

Abschieds-Gottesdienst und -Empfang für Pfarrer Dietelbach

„Danke für Ihren übergroßen Einsatz. Sie sind ein guter Theologe, wir lassen Sie ungern ziehen.“ Das sagte Dekan Harald Stumpf bei der Verabschiedung von Pfarrer Frieder Dietelbach am vergangenen Sonntag.

UWE ADE

Der oberste Kirchenmann des Bezirks bedauerte, dass man Dietelbach nicht im Kirchenbezirk halten konnte.

Mit Gottesdiensten in Schopfloch und Oberiflingen sowie anschließendem Stehempfang in der Iflinger Halle wurde Pfarrer Frieder Dietelbach nach zwölf Jahren von der evangelischen Kirchengemeinde Oberiflingen verabschiedet. Zu ihr gehören neben Oberiflingen auch Schopfloch, Unteriflingen, Dettlingen und Bittelbronn.

Den Gottesdienst in der voll besetzten Michaelskirche in Oberiflingen gestaltete Dekan Harald Stumpf. Er überreichte zum Abschied einen „landeskirchlichen“ Sekt - vom Landesbischof persönlich gezeichnet. Musikalisch umrahmt wurde der Abschiedsgottesdienst von den vereinigten Kirchenchören Schopfloch/Unteriflingen und Oberiflingen unter Christina Böhringer sowie von den beiden Posaunenchören Iflingen und Schopfloch unter Johann Marschall. Die Kindergartenkinder aus Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen gaben dem Scheidenden ein Lied mit auf den Weg.

Nach dem Gottesdienst gab es Grußworte und einen Stehempfang in der Iflinger Halle - es moderierte der Laienvorsitzende des Kirchengemeinderats, Hartmut Walz. Viele Gemeindeglieder, kirchliche Mitarbeiter, Weggefährten des Pfarrerehepaars hieß Walz in der Halle willkommen. „Viel Gutes ist in den letzten zwölf Jahren bei der kirchlich-kommunalen Zusammenarbeit geschehen“, sagte Bürgermeister Klaas Klaassen und dankte namens der Gemeinde.

Für die Schulen von Schopfloch, Oberiflingen und Bittelbronn sprach die Rektorin der Grundschule Oberiflingen, Beate Kollmann, und für die Vereine der Vorsitzende des Sportvereins Oberiflingen, Uli Joos. Prediger Traugott Thoma vertrat die Liebenzeller und Pregizer Gemeinschaften sowie die EC-Jugendarbeiten: „Sie waren immer da für unsere Belange“.

Die ökumenische Verbundenheit Dietelbachs habe man sehr positiv empfunden, meinte Johann Kocheise, Laienvorsitzender der katholischen Kirchengemeinde Bittelbronn. Er verwies darauf, dass durch die Initiative von Frieder Dietelbach das Männervesper in Bittelbronn seine Anfänge fand. „Es waren zwölf gute Jahre, gefüllte Jahre, die meine Frau Barbara und ich mit Ihnen erleben durften“, sagte Pfarrer Dietelbach zum Abschied.

Für ihn war es die erste Pfarrstelle gewesen. Mitte April zieht das Ehepaar auf die Reutlinger Alb nach Lichtenstein-Holzefingen. Dort wird Frieder Dietelbach künftig die Pfarrstelle in Holzefingen mit Ohnastetten übernehmen. Für die Kirchengemeinde Oberiflingen mit ihren drei Predigtstellen und 2018 Gemeindegliedern in fünf Ortschaften ist bislang noch kein neuer Pfarrer in Aussicht. Die zweite Ausschreibung laufe, so Dekan Harald Stumpf.

Für die Zeit, bis ein Pfarrer da ist, sind Hartmut Walz, Vorsitzender, und Friedrich Barth sen. als 2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats sowie Kirchenpflegerin Regina Kugler, Ansprechpartner in kirchlichen Belangen.



(Foto: Ade)

Nach den Grußworten ein Gruppenfoto:

von links 1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates Hartmut Walz, Johann Kocheise (Laienvorsitzender der katholischen Kirchengemeinde Bittelbronn), Fritz Barth (2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates), Traugott Thoma (Liebenzeller Gemeinschaft), Pia Kaupp (katholische Kirchengemeinde Bittelbronn), Bürgermeister Klaassen, die scheidenden Pfarrleute Barbara und Frieder Dietelbach, Dekan Harald Stumpf, Rektorin Beate Kollmann, Uli Joos (Sportverein Oberiflingen), Erich Adrion (Sportverein Schopfloch), Klaus Wolff (Männergesangsverein Schopfloch) und Peter Wilding (Schwarzwaldverein).

Kümmern sich um ihre Brunnen in der Brunnenstraße, Unteriflingen

Früher waren sie für die Wasserversorgung unentbehrlich, heute gibt es sie immer noch und werden auch noch genutzt - die Brunnen in der Brunnenstraße in Unteriflingen. Die Bürgerinnen und Bürger freuen sich daran und Anwohner sorgen auch dafür, dass die Brunnen in regelmäßigen Abständen gesäubert werden.



Christina Böhringer zusammen mit ihrer Tochter Hanna Theresa vor „ihrem“ Brunnen.

Der Ortschaftsrat Unterifflingen findet dies sehr lobenswert, denn die Bewohner der Brunnenstraße unterstreichen auf diese Weise, dass ihnen ihre unmittelbare Umgebung sehr am Herzen liegt. Bürgermeister Klaassen bedankte sich jüngst bei Elfriede Beilharz und Erwin Kugler, Wilfried Beilharz und Christina Böhringer, die sich seit vielen Jahren um die Reinigung der Brunnen annehmen.

Gemeinde verkauft Gebäude Horber Straße 29 in Schopfloch!!!

Das Haus ist in zwei Wohnungen aufgeteilt. Die Wohnung im Erdgeschoss ist 93 qm groß und besteht aus 3 Zimmern, Küche, Bad und 2 WC. Die zweite Wohnung erstreckt sich mit 5 Zimmern, Küche, Bad und WC über das Ober- und Dachgeschoss. Sie ist 118 qm groß. Außerdem bestehen Nebenräume (Werkstatt, Lager) mit ca. 100 qm Größe. Die Grundstücksfläche beträgt ca. 1090 qm. Das Gebäude ist noch bis zum März 2008 vermietet und ist dann leer.

Die Preisvorstellung liegt bei 195.000,00 €.

Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Bürgermeister Klaassen oder Herrn Möhrle.

Tel. Herr Bürgermeister Klaassen:

07443/9603-13

Tel. Herr Möhrle:

07443/9603-15

Bauarbeiten Schulerweiterung

**- Anfahrt vor die Schule über die Schulstraße
nicht mehr möglich**

In diesem Zusammenhang bitten wir die Eltern, die ihre Kinder mit dem Pkw zur Schule bringen, sie

- 1) im Bereich der Bushaltestelle Laiberstraße
- 2) im Bereich der Bushaltestelle Hauptstraße
- 3) oder in der Sonnenhalde aussteigen zu lassen.

Vielen Dank.

Schulleitung und Gemeindeverwaltung

Forstrevier Glatten

Pflanzen für den Privatwald

Die bestellten Pflanzen werden am **Montag, 7. April 2008**, geliefert. Sie können wie folgt abgeholt werden:

in Unterifflingen ca. 7.45 Uhr

bei Ortsvorsteher Andreas Pfau,

in Oberifflingen ca. 8.00 Uhr bei Markus Haas,

in Schopfloch ca. 8.15 Uhr am Bahnhof.

Um Beachtung der Termine wird gebeten.

Voranzeige

Möglichkeit zum Häckseln von Schnittgut

Die Gemeinde Schopfloch bietet einen Häckseltermin für Schnittgut an. Es wird am **Mittwoch, 16. April 2008**, gehäckselt.

In Schopfloch ab 9.00 Uhr

Standort: beim Bauhof

In Oberifflingen ab 10.00 Uhr

Standort: bei der Pfarrscheuer

In Unterifflingen ab 11.00 Uhr

Standort: im Bereich des ehemaligen „Ochsens“

Anlieferungen bis zu 1 cbm (Autoanhänger) sind gebührenfrei.

Anlieferungen über 1 cbm (Großmenge) oder beim Häckseln vor Ort wird ein Stundensatz von 25,- Euro verrechnet.

Anmeldungen nimmt das Rathaus Schopfloch, Sekretariat, Tel. 07443/9603-0, entgegen. Jeder, der an dieser Aktion teilnehmen möchte, muss sich zum Termin anmelden. Handelt es sich bei Ihrem Schnittgut um eine Großmenge (mehr als ein Autoanhänger), melden Sie sich ebenfalls beim Rathaus Schopfloch unter der o.g. Telefonnummer. Hier wird dann ein separater Häckseltermin mit Ihnen vereinbart. In solchen Fällen wird bei dem Anmeldenden vor Ort gehäckselt. Ohne Anmeldungen erfolgt kein Häckseln, denn ansonsten gerät der Zeitplan durcheinander! Es wird darauf hingewiesen, dass der jeweilige Anlieferer beim Häckseln mithelfen muss.

gez. Gemeindeverwaltung Schopfloch

Voranzeige:

Inliner-Kurs der Kreisverkehrswacht Freudenstadt e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schopfloch

Das Angebot richtet sich an alle Neueinsteiger als auch an Personen, die schon Fahrpraxis haben. Der Kurs ist nicht nur für Einwohner der Gemeinde Schopfloch gedacht, sondern für Jeden im Landkreis Freudenstadt.

Wann: Samstag, 10. Mai 2008

Zeit: von 13.00 - 15.00 Uhr für Kinder (6-14)

und von 16.00 - 18.00 Uhr für Erwachsene

Wo: Schopfloch, Sportgelände "Pfaffenholz"

Ausrüstung: Helm sowie komplette Schutzausrüstung

Ziel soll sein, mehr Sicherheit auf den Skates zu bekommen und das bisherige Fahrkönnen weiter zu verbessern.

Anmeldung: Rathaus Schopfloch, Tel. 07443 / 96030. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Neuling, oder ob schon Fahrpraxis vorhanden ist.

Die Teilnahme ist kostenlos, erfolgt aber auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung.

Die Personenzahl ist auf maximal 20 Personen je Kurs beschränkt. Die Teilnahme richtet sich nach Eingang der Anmeldungen. Ab mindestens 8 Personen findet der Kurs statt.



Alte Fotografien und Bilder gesucht

- Mögliche Herausgabe eines Bildbandes

„Bilder aus alter Zeit“, so könnte der Titel eines solchen Buches lauten.

Unsere Zeit ist in einem so raschen Wandel begriffen, dass schon unsere Kinder keine Vorstellungen mehr davon haben können, wie unsere Eltern gelebt und gearbeitet haben oder wie es früher im Ort ausgesehen hat.

Wir möchten Sie bitten, uns alte Fotos (50 Jahre und älter) für einige Tage zu überlassen, damit wir davon Abzüge machen können. Wir geben Ihnen diese natürlich wieder zurück.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

gez. Klaas Klaassen, Bürgermeister

Müllecke

Biotonne

Die nächste Abfuhr der Biotonne findet am **Dienstag, 8.4.2008**, statt.



SCHOPFLOCH



Freiwillige Feuerwehr

Am **Freitag, den 4. April 2008**, findet unsere **Hauptversammlung für die Gesamtfeuerwehr Schopfloch um 19.30 Uhr in der Kantine der Fa. Homag** statt.

Um **pünktliches und vollzähliges** Erscheinen wird gebeten.

Abzug: Uniform.

Kdt. R. Kugler



OBERIFLINGEN



Freiwillige Feuerwehr

Abfahrt zur Generalversammlung ist am **Freitag, den 4. April, um 19:15 Uhr am Gerätehaus.**

Die Generalversammlung der Gesamtfeuerwehr findet in der Kantine der Fa. Homag um 19:30 Uhr statt. Bitte um vollzähliges und kleidungstechnisch korrektes Erscheinen, da Mannschaftsfotos gemacht werden.

Anzug: Tuchrock und Mütze.

gez. Abt. Kdt. Andreas Zeller

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am **Dienstag, 8.4.2008**, in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr findet im Rathaus Oberiflingen die nächste Sprechstunde statt.

Aus dem Ortschaftsrat Oberiflingen

- Sitzung vom 25. März 2008

Neugestaltung Brunnen Kindergarten

Das Gremium traf sich zu einem Ortstermin vor dem Kindergarten Oberiflingen. Hier befindet sich im Vorgartenbereich des Kindergartens ein Brunnen, der im Notfall für Feuerlöschzwecke dient.

OV Schmid führte aus, dass im Zuge der gerade laufenden Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Bereich des Kindergartens (Täleskanal sowie Schaffung einer kleinen Ringlösung für die Wasserversorgung Oberiflingen) die Sanierung bzw. Aufrüstung des dort befindlichen Brunnens sinnvoll wäre. Er bat Herrn Autenrieth vom Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten um weitere Ausführungen.

Herr Autenrieth unterstrich, dass es aus seiner Sicht sinnvoll wäre, einen Entnahmestutzen für die Feuerwehr vom Brunnen her zu schaffen. Außerdem solle nach seiner Auffassung noch eine Rundmauer auf der neu anzulegenden Platte geschaffen werden. Die Platte soll eine Größe von drei mal drei Metern erhalten. Diese Arbeiten kosten zusammen mit dem Entnahmestutzen für die Feuerwehr 6.500,- Euro. Die 80 cm hohe Rundmauer und ein Gitterrost über der Brunnenöffnung sowie ein Pflasterband um die Mauer herum würden 4.000,- Euro ausmachen.

Nach längerer Aussprache beschloss der Ortschaftsrat, dass die Lösung so ausgeführt werden soll und bat den Gemeinderat um entsprechende Bewilligung.

Haushalt 2008

Vergleiche Ausführungen in der Berichterstattung im Gemeinderat und Ortschaftsrat Unteriflingen.

Der Ortschaftsrat nahm nach Aussprache vom Haushalt Kenntnis.

Mögliches Schuppengebiet in Oberiflingen

Im Zusammenhang mit einem Baugesuch hatte sich der Ortschaftsrat schon letztes Jahr mit der Frage beschäftigt, ob möglicherweise ein Schuppengebiet in Oberiflingen ausgewiesen werden soll. Die Gemeinde hatte im Mitteilungsblatt zwischenzeitlich eine entsprechende Anfrage an die Bevölkerung veröffentlicht. Reaktionen hierauf gab es laut Bürgermeister keine.

In der Aussprache wurde unter anderem die Meinung vertreten, dass mit dem Schuppengebiet in Unteriflingen schon eine Möglichkeit besteht. Im Übrigen sah der Ortschaftsrat angesichts der vorliegenden Reaktionen derzeit keinen Handlungsbedarf.

Baugesuche

Abbruch des bestehenden Gebäudes Dettlinger Straße, Flst. 45, Gemarkung Oberiflingen

Der Ortschaftsrat nahm vom Baugesuch Kenntnis.

Bekanntgaben und Verschiedenes

- **Möglicher Aufbau eines (überdachten) Fahrradständers im Bereich der Dorfmitte**

Aus der Mitte des Ortschaftsrates wurde nachgefragt, ob es möglich sei, einen (eventuell überdachten) Fahr

radständer für Schulkinder im Bereich der Dorfmitte Oberiflingen zu beschaffen.

- **OV Schmid und BGM Klaassen** führten hierzu aus, dass über dieses Thema schon wiederholt gesprochen worden ist, man aber bisher keine geeigneten Standorte gefunden habe. Sie forderten den Ortschaftsrat auf, sich hierüber Gedanken zu machen.
- **Kastanie vor der Pfarrscheuer**
Ende letzten Jahres musste die vor der Pfarrscheuer befindliche Kastanie gefällt werden. Der Ortschaftsrat war der Auffassung, dass vorläufig keine neue Pflanzung erfolgen soll.
- **Eingangssituation des Schul- und Rathauses**
OV Schmid berichtete, dass es bezüglich des Wappens im Eingangsbereich des Schul- und Rathauses eine neue Lösung gibt. Das bisherige Ortswappen von Oberiflingen bleibt so erhalten. Neben der Eingangstür wird eine neue Metalltafel mit Beschriftung und Gemeindegewappen angebracht.
- **Grazger Weg**
Aus der Mitte des Ortschaftsrats wurde nachgefragt, wie es mit dem Grazger Weg aussieht. BGM Klaassen berichtete hierzu, dass zwischenzeitlich eine Begehung des Gemeinderates vor Ort stattgefunden hat und anschließend beschlossen worden ist, insbesondere im Kurvenbereichen die ausgefahrenen Bankette mit Rasengittersteinen (40 cm und abgesenkt) zu versehen. Man müsse allerdings noch so lange warten, bis die Stadt Horb die beabsichtigte Wasserleitung zwischen dem Wasserturm Oberiflingen und den Haidenhöfen angelegt habe.

Fundbüro

Am vergangenen Dienstag wurde im Bereich der Grundschule Oberiflingen ein **dunkelblau/grauer Kinderhandschuh aus Fleece** gefunden.

Wir bitten den Eigentümer, die Fundsache bei der Ortschaftsverwaltung abzuholen.



UNTERIFLINGEN

Aus dem Ortschaftsrat Unteriflingen - Sitzung vom 17. März 2008

Ausscheiden von Ortschaftsrat Jürgen Rieger aus dem Ortschaftsrat - Verabschiedung

Nachdem der bisherige Ortschaftsrat Jürgen Rieger im Herbst letzten Jahres aus der Ortschaft Unteriflingen und der Gemeinde Schopfloch weggezogen ist, gehört er nicht mehr dem Ortschaftsrat Unteriflingen an.

Ortsvorsteher Pfau dankte nun dem scheidenden Ortschaftsrat Jürgen Rieger für seine langjährige Mitarbeit im Gremium. Er war von 1994 bis zu seinem jetzigen Ausscheiden Mitglied des Ortschaftsrates. Er habe sich immer wieder stark in die einzelnen Diskussionen eingebracht und er wünschte Herrn Jürgen Rieger nun alles Gute.

Auch Bürgermeister Klaassen dankte Jürgen Rieger, der schon zuvor als Gemeinderat von 1994 bis 2004 starke Akzente gesetzt habe. Er sei mit Gemeinderat Helmut Kugler einer der Väter des beispielgebenden Umweltprogramms „Schopfloch PLUS“. Sein Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat sei bedauerlich, aber man habe es zu akzeptieren. Zum Dank

für seine jahrelange Tätigkeit in der Gemeindearbeit überreichte der Bürgermeister Herrn Rieger noch ein Geschenk. Der ausscheidende Ortschaftsrat Jürgen Rieger betonte, dass er intensiv mit Unteriflingen verbunden bleibe. Die Zeit im Gemeinde- und Ortschaftsrat sei sehr spannend gewesen. Man habe doch einige positive Entwicklungen anstoßen und erleben können.

Der Ortschaftsrat dankte Jürgen Rieger zum Schluss mit Beifall.

Feststellung über das Nichtbestehen von Hinderungsgründen für das Nachrücken von Georg Schrägle als Ortschaftsrat

Nachrücker für Jürgen Rieger im Ortschaftsrat wird der Unteriflinger Georg Schrägle. Am 24. Januar 2008 hatte der Gemeindevwahlausschuss durch Los die Reihenfolge der Ersatzbewerber festgestellt. Dies war notwendig geworden, weil Georg Schrägle und Hans-Peter Fischer die gleiche Stimmenanzahl bei der letzten Kommunalwahl für den Ortschaftsrat Unteriflingen erhalten hatten.

Herr Georg Schrägle hat die Wahl schriftlich angenommen. Nach der Kommunalwahl 2004 hatte der Ortschaftsrat schon festgestellt, dass keine Hinderungsgründe, auch für die Nachrücker in den Ortschaftsrat, bestehen.

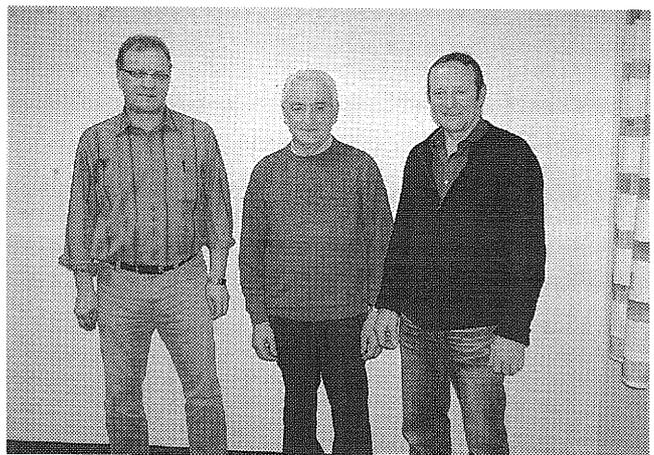
Verpflichtung des nachrückenden Ortschaftsrats Georg Schrägle

Ortsvorsteher Pfau beglückwünschte den neugewählten Ortschaftsrat Georg Schrägle zu seiner Wahl.

Zur Verpflichtung des neuen Ortschaftsrates trug Ortsvorsteher Pfau folgende Formel vor: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich die Rechte der Gemeinde und der Ortschaft gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Ortsvorsteher Pfau verpflichtete anschließend den neuen Ortschaftsrat Georg Schrägle durch Handschlag.

Der Vorsitzende und Bürgermeister Klaassen wünschten Herrn Schrägle für seine neue Aufgabe alles Gute und gratulieren herzlich hierzu.



Von links: der ausgeschiedene Ortschaftsrat Jürgen Rieger, Ortsvorsteher Andreas Pfau sowie der nachrückende Ortschaftsrat Georg Schrägle.

Haushalt 2008

Ausführungen des Bürgermeisters:

Wirtschaft

Bürgermeister Klaassen führte aus, dass der Maschinenbau in der Gemeinde Schopfloch ein entscheidender Wirtschafts-

faktor sei. Der spürbare Wirtschaftsaufschwung habe sich auch im Jahr 2007 fortgesetzt, die Firma Homag konnte sich über eine gute Auftragslage freuen und sich auf dem immer schwieriger werdenden Weltmarkt gut behaupten.

Zugang zur Datenautobahn

Bei der DSL-Technik konnte ein riesiger Sprung verzeichnet werden. Seit August 2007 ist in der ganzen Gemeinde ein schneller Internetzugang möglich. Nachdem DSL in Schopfloch nur bei 2/3 der Haushalte verfügbar ist, hat Kabel BW das in Schopfloch vollständig zur Verfügung stehende Kabelnetz ab August 2007 internetfähig gemacht. In Ober- und Unteriflingen hat die Telekom bereits im Frühjahr 2007 die Voraussetzungen für die Nutzung von DSL geschaffen.

Dorfentwicklung Oberiflingen / Unteriflingen

Zur Dorfentwicklung Ober- und Unteriflingen sprach Bürgermeister Klaassen das MELAP-Programm an, das sich sehr gut entwickelt habe und mit dem man seit 2004 30 Maßnahmen gefördert habe. Das Programm läuft zum 30.6.2008 aus.

Entwicklungskonzept für Ganztageschule und Sporthalle

Die Entwicklung der Schule in Schopfloch war Schwerpunktthema im Jahr 2007 im Gemeinderat. Zur Sicherung des Hauptschulstandorts in Schopfloch erklärte sich im Frühjahr 2007 die Gemeinde Glatten bereit, die bisher dort angebotenen Klassen 5 und 6 nach Schopfloch zu verlegen. Ab dem Schuljahr 2008/09 werden alle Hauptschulklassen in Schopfloch unterrichtet, bis dahin muss ein Anbau erstellt sein. Die Angebote der Ganztageschule werden gut angenommen. Für die geplante neue Sporthalle wurde zwischenzeitlich das Baugesuch eingereicht, im Haushalt angespart sind hierfür bisher 2 Mio. Euro, ein Zuschussantrag wurde eingereicht. Wünschenswert wäre noch das zusätzliche Angebot einer zehnten Klasse, damit auch in Schopfloch die Ablegung der Mittleren Reife möglich ist.

Landwirtschaft und Flurbereinigung

In unserer landwirtschaftlich geprägten Gemeinde ist der Abschluss des seit 1989 laufenden Flurbereinigungsverfahrens nähergerückt. Den vor der Rechtskraft notwendigen Widerspruchstermin gab es im November 2007 in der Mehrzweckhalle in Schopfloch. Erfreulich ist auch, dass sich die allgemeine Lage der Landwirtschaft zu bessern scheint, auch wenn dies noch nicht in allen Bereich zu spüren bzw. angekommen ist.

Haushalt und Finanzen

Zum Haushalt und den Finanzen führte Bürgermeister Klaassen aus, dass die Gemeinde über einen vergleichsweise hohen Aufgabenerfüllungsstand verfüge. Die wichtigsten Projekte für die Zukunft seien das Entwicklungskonzept für die Ganztageschule sowie die neue Sporthalle in Schopfloch, die erfolgreiche Weiterführung der Ortskernsanierungen bzw. Dorfentwicklungsmaßnahmen in den alten Ortslagen (dazu gehört auch der Ausbau des Mehrzweckgebäudes in der Brunnenstraße) und die bereits in Bau befindliche Sanierung bzw. Aufdimensionierung des Täleskanals in Oberiflingen mit Aufbau einer kleinen Ringleitung für die Wasserversorgung.

Ansonsten werde man sich vor allem auf den Erhalt und die Pflege der vorhandenen Einrichtungen konzentrieren. Wie sich die finanziellen Rahmenbedingungen der Gemeinde zukünftig entwickeln, könne derzeit nicht so leicht abgeschätzt werden. Mit Nachdruck müsse man sich deshalb für die Zukunft wichtige Handlungsspielräume und Gestaltungsmöglichkeiten für die Gemeinde sichern.

Insbesondere bei den kostendeckenden Einrichtungen, wie Wasserversorgung und Abwasserreinigung, müsse auf Kostendeckung geachtet werden.

Der Vorsitzende hob hervor, dass auch im Jahr 2008 keine Erhöhung bei der Grund- und Gewerbesteuer vorgesehen ist.

Zu den Schulden führte Bürgermeister Klaassen aus, dass die Gemeinde weiterhin schuldenfrei sei. Nur beim ZV Abwassergruppe sei man noch mit rund 3,72 Euro/Einwohner an den Schulden beteiligt. Der durchschnittliche Schuldenstand aller Gemeinden im Landkreis (auch bei Eigenbetrieben) liege bei 1.283 Euro/Einwohner.

Ohne weitere Aussprache nahm der Ortschaftsrat vom Haushalt Kenntnis.

Mehrzweckgebäude Brunnenstraße

- **Stand des Verfahrens**
- **Weiteres Vorgehen**

Ortsvorsteher Pfau führt aus, dass das Bauvorhaben schon relativ weit vorangeschritten ist.

Im Zusammenhang mit dem Boden des Mehrzweckraumes wurde angeregt, Fliesen zu verwenden. Das Nähere muss noch abgeklärt werden. Die neuen Räumlichkeiten sollen unter anderem von der Jungschar und der Kinderstunde genutzt werden.

Von anderen Behörden und Ämtern

Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

Seminar: Regionalvermarktung macht Schule

- **Chancen nachhaltiger Schulverpflegung für landwirtschaftliche Erzeuger, Lebensmittelhandwerk und mehr Artenvielfalt.**

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Oberderdingen, der Weingärtnergenossenschaft Oberderdingen und weiteren Partnern veranstaltet die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg ein Fachseminar für Landwirte, Weingärtner, Winzer, Erzeuger, Vertreter des Lebensmittelhandwerks und des Regionalmarketings.

Termin: Dienstag, 8. April 2008, 10.00 - 16.00 Uhr.

Ort: Vinothek in der Schafscheuer, Heinfelser Platz 3, 75038 Oberderdingen (Lkr. Karlsruhe)

Das Seminar zeigt die Chancen einer nachhaltigen Schulverpflegung für die Vermarktung regionaler Produkte auf. Es bietet Anregungen zur Beteiligung lokaler Akteure an Schulalltag und Schulverpflegung und Raum für Erfahrungsaustausch. Angesprochen werden dabei unter anderem die Bedeutung regionaler Produkte für die Nachhaltigkeit und Agrobiodiversität und die Verknüpfung von Nachhaltigkeitsbildung und Regionalvermarktung. Weitere Informationen: <http://www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de>.

Anmeldung bis zum 4. April 2008 unter der Seminarnummer 26 WEL an: Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg, Nicole Welsch, Postfach 103439, 70029 Stuttgart. Per Fax: 0711 / 126-2893.

Per Email: nicole.welsch@um.bwl.de.

Bundesweiter Naturerlebnistag am 17./18. Mai 2008

Gemeinsam mit den Umweltakademien der anderen Bundesländer veranstaltet die Umweltakademie Baden-Württemberg ein Naturerlebniswochenende für Einzelpersonen, Familien und Vereine, Multiplikatoren aus allen Bildungsbereichen, die sich für die Natur ihrer Heimat interessieren.

Themen, die an diesem Wochenende vermittelt werden sollen, sind u. a. die Faszination Natur entdecken und erleben und Tiere, Pflanzen und heimische Landschaften kennenlernen.

Aber auch Natur in der Stadt erleben und Geschmackserlebnisse aus heimischen Landschaften entdecken, können Themen sein.

Dabei wendet sich die Umweltakademie gezielt an die vielen tausend Ehrenamtlichen aus den Natur- und Umweltschutzverbänden, den Heimat- und Wandervereinen, den Landfrauenvereinen aber auch an die Naturschutzzentren, Naturkundemuseen und Freilichtmuseen, die sich nicht nur für die Bewahrung der landschaftlichen Vielfalt mit ihrer oft einzigartigen Natur einsetzen, sondern auch vermitteln, welche Potenziale in unseren heimischen Landschaften stecken. Von der Kräuterwanderung über eine Vogelstimmentour bis hin zum Koch- oder Backkurs.

Der bundesweite Naturerlebnistag, der 2008 zum zweiten Mal durchgeführt wird, ist eine gute Gelegenheit, mit vielen Aktionen oder bereits bestehenden Ausstellungen, Lehrpfaden etc. auf unsere heimische Natur, aber auch auf Baden-Württemberg und Deutschland als Naturerlebnisland aufmerksam zu machen. **Deshalb kann jeder Beitrag für dieses Wochenende (Termin, Ort, Kurzbeschreibung, Ansprechpartner etc.) im Internet unter <http://bw.naturerlebniswochenende.de> eingetragen werden.**

Dabei kann es sich um Projekte / Aktionen / Ausstellungen / Führungen etc. handeln, die an diesem Termin ohnehin geplant sind. Oder aber neue Ideen, die thematisch passen. Weitere Informationen siehe auch www.naturerlebniswochenende.de.

Darüber hinaus wird die Umweltakademie die bundesweite Aktion mit ihren vielen Einzelaktionen im Land zum Anlass nehmen, auf die Wissenserosion in Sachen Natur aufmerksam zu machen und wie man dagegen angehen kann. Zugleich erfolgt eine intensive überregionale Pressearbeit, die regionale wie lokale Anknüpfungspunkte ermöglicht.

Unser Partner ist der Südwestrundfunk (SWR 4):

Weitere Vorgehensweise: Die Umweltakademie wird das Naturerlebniswochenende landesweit bewerben. Weiterhin werden Flyer, Plakate und Pressemitteilungen vorbereitet, die jeder Akteur für die Werbung vor Ort nutzen kann und eigentlich auch muss! Es ist außerdem vorgesehen, dass alle Eintragungen im Internet ab einem bestimmten Zeitpunkt allen Akteuren und allen Interessenten zugänglich gemacht werden.

Bei Fragen stehen Ihnen seitens der Umweltakademie Frau Dr. Karin Blessing (kartin.blessing@um.bwl.de), Tel. 0711 / 126-2808, zur Verfügung.

Landwirtschaftliche Nachrichten

Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen

Landjugend sucht Tüftler und innovative Projekte

Bereits zum 12. Mal schreiben die drei berufsständischen Landjugendverbände den Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovation, kurz LUI, aus. Der Preis prämiiert herausragende innovative Projekte. Bewerben können sich landwirtschaftliche Betriebe, Einzelpersonen, Unternehmen, Initiativen, Organisationen, Verbände und Gemeinden, die in beispielhafter Weise mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten und ein innovatives Projekt umgesetzt haben. Der Innovationspreis ist mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro dotiert und zeichnet Innovationen in den Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperationen mit der Landwirtschaft sowie Gemeindeprojekte rund um die Landwirt-

schaft aus. Das Preisgeld ist von der ZG Raiffeisen eG und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg gestiftet. Gemeinsam mit den Landfrauen- und Bauernverbänden, der Uni Hohenheim sowie den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, die den Innovationspreis in's Leben gerufen haben, sollen damit die Tüftler und Erfinder im ländlichen Raum und deren Innovationen einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni. Die Preisverleihung findet im Herbst in festlichem Rahmen statt.

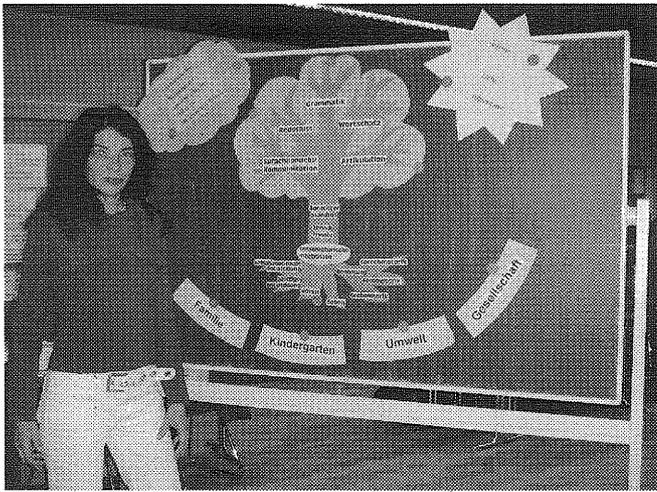
Bewerbungunterlagen können heruntergeladen werden von der Internetseite <http://www.landjugend.de/suedbaden> (Stichwort L-U-I) oder sind erhältlich beim **Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern, Telefon: 07524-977980.**

Schulnachrichten

Förderverein lädt zu Fachvortrag „Hilfe, mein Kind ist sprachauffällig“ in das Schulzentrum Glatten ein

Der Förderverein der Schule für Sprachbehinderte Glatten hatte zu einem Fachvortrag eingeladen. Vor einer großen Zuhörerschaft konnte die 1. Vorsitzende, Frau Silvia Gutjahr, in Schulzentrum Glatten zahlreiche Eltern, Lehrer und Erzieher begrüßen. Frau Gutjahr, Sonderschullehrerin und Fachberaterin für Frühförderung ging unter der Aussage „Hilfe mein Kind ist sprachauffällig!“ auf die Ursachen, Hintergründe und vor allem therapeutischen Möglichkeiten der Hilfen bei Sprachauffälligkeiten, Sprachstörungen und Sprachbehinderungen ein. Dabei verstand es die Referentin auszeichnet, das sensible und komplizierte Bedingungsgefüge Spracherwerb auf verständliche Weise zu vermitteln. Ausgehend von ihrem Sinnbild eines Sprachbaumes (siehe Foto) erläuterte Frau Gutjahr die Wurzeln einer guten Sprachentwicklung für Kleinkinder: Geborgenheit, Schutz, Sicherheit sowie eine angstfreie und intensive Kommunikation, auch durch Blickkontakt, mit den Bezugspersonen. Ausreichende Bewegungsanreize und Raum für eine sensomotorische Förderung gehören gleichfalls zu den Grundlagen einer gesunden Sprachentwicklung. Wurzeln wachsen zusammen und bilden einen Stamm. Frau Gutjahr beschrieb diese Entwicklung als die Verknüpfung der einzelnen Sinnes- und Wahrnehmungsbereiche. In der Krone schließlich entstehen Wortschatz, Redefluss, Artikulation, Grammatik und das aktive Sprachhandeln. Mit einer Fülle von Beispielen für sinnvolle Übungen bei Einschränkungen eines oder mehrerer dieser Bereiche gelang es der Referentin, den interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern wertvolle Tipps für Diagnose und Förderung zu geben. So stellte Frau Gutjahr Sprachspiele und Elternratgeber vor und gab den Zuhörern Anregungen für Fingerspiele, Reimspiele, Sprechlernspiele und eine Silbenrallye. Nach dem Vortrag konnten sich die interessierten Zuhörer am Büchertisch über sinnvolle Literatur und über die bereit gelegten Sprechlernspiele informieren bzw. sich Tipps und Hilfen beim vollzählig versammelten Kollegium der Schule holen.

Die Schule für Sprachbehinderte Glatten wurde im Mai letzten Jahres gegründet. Seither besuchen sprachbehinderte Kinder aus dem gesamten Landkreis diese Sonderschule mit dem Bildungsgang Grundschule. Zum Konzept einer intensiven Sprachförderung gehört auch der Sprachheilkindergarten Dornstetten, der in der Trägerschaft der Bruderhausdiakonie steht.



Unser Foto zeigt Frau Gutjahr bei ihrem Vortrag im Schulzentrum Glatten.

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen der Evang. Gesamtkirchengemeinde Oberiflingen/Schopfloch:

Wochenspruch: *Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.*

Joh. 10, 11a.27-28a

Schopfloch:

Donnerstag, 3.4.2008

20.00 Uhr Frauenkreis OASE (Überraschungsabend)

Freitag, 4.4.2008

17.00 Uhr Singprobe für Konfirmanden, Mentoren und Eltern (Gemeindehaus). Anschl. Schmücken der Bäume.

19.30-22.00 Flash (Gemeindehaus)

Samstag, 5.4.2008

15.30 Uhr Fototermin für die Konfirmandinnen und Konfirmanden

17.00 Uhr Hauptprobe für die Konfirmation

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden (Pfr. Dietelbach, Predigttext: Joh. 3, 16) Mitwirkung des Kirchenchores.

Sonntag, 6.4.2008 (Misericordias Domini - Ps. 23)

9.10 Uhr Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich im Gemeindehaus

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Dietelbach) Mitwirkung des Posaunenchores

Dienstag, 8.4.2008

14.00-17.00 Offene Kleinkinderbetreuung (Gemeindehaus)

20.00 Uhr Kirchenchor (Gemeindehaus)

20.00 Uhr Gruppentreffen des ambulanten Hospizdienstes (Fruchtkasten Dornstetten)

Freitag, 11.4.2008

19.30-22.00 Flash (Gemeindehaus)

Sonntag, 13.4.2008

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Schmid)

19.30 Uhr Zitherchorprobe (Gemeindehaus)

Ober- / Unteriflingen:

Donnerstag, 3.4.2008

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Pfarrscheuer)

19.30 Uhr EC-Jugendbund (Pfarrscheuer)

20.00 Uhr Frauenkreis OASE in Schopfloch

Freitag, 4.4.2008

20.00 Uhr Posaunenchor (Pfarrscheuer)

Samstag, 5.4.2008

10.00 Uhr Gebetsfrühstück Jugendbund und Teenietreff (Pfarrscheuer)

Sonntag, 6.4.2008 (Misericordias Domini - Hebr. 13, 20-21)

9.00 Uhr Gottesdienst in Oberiflingen (Pfr. i. R. Stolz)

10.15 Uhr Gottesdienst in Unteriflingen (Pfr. i.R. Stolz)

13.30 Uhr Allianzstunde (Gemeindehaus Unteriflingen)

Montag, 7.4.2008

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis (Pfarrscheuer)

Dienstag, 8.4.2008

18.30 Uhr Teenietreff (Pfarrscheuer)

19.30 Uhr Kirchenchor Oberiflingen (Pfarrscheuer)

20.00 Uhr Kirchenchor Schopfloch / Unteriflingen (Gemeindehaus Schopfloch)

20.00 Uhr Gruppentreffen des ambulanten Hospizdienstes (Fruchtkasten Dornstetten)

Mittwoch, 9.4.2008

16.15 Uhr Kinderstunde Oberiflingen (Pfarrscheuer)

16.15 Uhr Bubenjungchar in Unteriflingen (3.+4. Klasse)

17.30 Uhr Mädchenjungchar Oberiflingen (Pfarrscheuer)

17.45 Uhr Mädchenjungchar Unteriflingen (Hofackerstr.)

18.00 Uhr Bubenjungchar in Unteriflingen (ab 5. Klasse)

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung bei Beate Haas

Donnerstag, 10.4.2008

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis (Pfarrscheuer)

19.30 Uhr EC-Jugendbund (Pfarrscheuer)

Freitag, 11.4.2008

20.00 Uhr Posaunenchor (Pfarrscheuer)

Samstag, 12.4.2008

15.00 Uhr Hauptprobe für die Konfirmation (Kirche Oberiflingen)

16.30 Uhr Sing- und Anspielprobe für die Konfirmation

Sonntag, 13.4.2008

9.10 Uhr Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich in der Pfarrscheuer

9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst (Pfr. Dietelbach) Mitwirkung der Kirchenchöre

9.30 Uhr Kindergottesdienst (Beginn Pfarrscheuer)

Opfer am 6.4.2008:

Besondere gesamtkirchliche Aufgaben.

Kasualvertretung

In der Zeit vom 7.4. - 13.4.2008 übernimmt **Pfr. Lange aus Waldachtal-Tumlingen** die Kasualvertretung (Tel. 07443 / 6891).

**Herzliche Einladung
zur**

OASE

**am Donnerstag, den
03. April 2008**

Überraschungsabend - mit Verabschiedung von Frau Barbara Dietelbach

**Beginn um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus Schopfloch**

**Ein Rastplatz für Gespräche,
Begegnungen und Überraschungen**

Konfirmationen

Konfirmation am 6. April 2008, 9.30 Uhr, Bartholomäuskirche Schopfloch

Jungen:

Andreas Barth Benjamin Bauer (Tumlingen)
Joshua Brandt Lukas Eberhardt
Daniel Kugler Simon Kugler
Matthias Müller Dirk Ulrich (Bittelbronn)
Fabian Zähringer

Mädchen:

Anja Braun Nicole Arnaut (Dettlingen)
Jacqueline Goll (Bittelbronn)
Kathrin Neuchel (Bittelbronn)
Sarah Siegert (Bittelbronn)
Julia Zähringer

Konfirmation am 13. April 2008, 9.30 Uhr, Michaelskirche Oberflingen

Jungen:

Lukas Eberhardt Maximilian Held
Patrick Joos Daniel Joos
Ronny König

Mädchen:

Sabrina Eberhardt Mona Haug
Jenny Maier Vanessa Schneider
Katja Walz Damaris Winter

Konfirmation am 20. April 2008, 9.30 Uhr, Michaelskirche Oberflingen

Jungen:

Armin Epple (Dettlingen)
Moritz Lange

Mädchen:

Carola Godenrath Carina Joos
Ramona Pfeifle Maike Schmid
Mareike Silber Alena Winter

Workshop für Mitarbeiterinnen: "Lebensübergänge und Rituale"

Mittwoch, 9. April, um 20.00 Uhr in Freudenstadt (Gemeindehaus Ringhof).

Programm:

- Lebensübergänge wahrnehmen und gestalten
- Rituale im Alltag, Leben und Glauben

Es werden verschiedene inhaltliche und methodische Programme vorgestellt und erarbeitet. Arbeitshilfen liegen zur Ansicht aus bzw. können erworben werden.

Mit diesen „Bausteinen“ können dann mit wenig Aufwand Programme in Frauen-, Seniorenkreisen, Frühstückstreffen etc. gestaltet werden.

Leitung: Diakonin Roswitha Eberbach, Lore Krauss.

Kostenfrei.

Anmeldung: Ev. Dekanat, Tel. 07441 / 6087 und R. Eberbach, Tel. 07441 / 87871.

Anmeldeschluss: 4. April 2008.

Themenabend „Wie ich wurde, was ich bin“

Den Lebenslauf reflektieren und feiern

Donnerstag, 15. Mai, um 20 Uhr, Ev. Gemeindehaus Ringhof Freudenstadt.

Programm:

Biografiearbeit, Körperübungen, liturgische Feier.

Ein (be)-sinnlicher Abend für Frauen

Leitung: Diakonin Roswitha Eberbach

Teilnehmerinnen-Zahl: 25

Veranstalter: Bezirks-Arbeitskreis-Frauen (BAF) Freudenstadt.

Anmeldung: Ev. Dekanat, Tel. 07441 / 6087 und R. Eberbach, Tel. 07441 / 87871.

Anmeldeschluss: 8.5.2008.

Kosten: Spende erbeten.

**„Mir wächst
alles über den Kopf“**



TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Liebezeller Gemeinschaft / EC

- Schopfloch -

Donnerstag, 3.4.2008

19.30 Uhr Gebetsstunde

Freitag, 4.4.2008

17.00 Uhr Jungbläser

18.00 Uhr Mädchenjungschar

19.30 Uhr EC-Jugendbund

Sonntag, 6.4.2008

9.30 Uhr Konfirmation in der Bartholomäuskirche

13.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst - Allianz

Predigt: Miss. G. Strauß

Montag, 7.4.2008

19.30 Uhr Jugentreff

Dienstag, 8.4.2008

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

16.00 Uhr Kinderstunde

18.00 Uhr Bubenjungschar

19.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 9.4.2008

20.00 Uhr BIG (Bibel im Gespräch)

20.00 Uhr Hauskreis

Donnerstag, 10.4.2008

19.30 Uhr Gebetsstunde

Freitag, 11.4.2008

17.00 Uhr Jungbläser

18.00 Uhr Mädchenjungschar

19.30 Uhr EC-Jugendbund

Sonntag, 13.4.2008

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Kirchengemeinde, Predigt: D. Reichert, mit Kinderbetreuung, anschl. Mittagessen.

- Oberifflingen -**Mittwoch, 9.4.2008**

16.15 Uhr Kinderstunde

Sonntag, 13.4.2008

9.30 Uhr Konfirmation in der Michaelskirche

- Unterifflingen -**Sonntag, 6.4.2008**

10.00 Uhr Kinderstunde

13.30 Uhr Gemeinschaftsstunde - Allianz/Pregizer

Mittwoch, 9.4.2008

16.15 Uhr Bubenjungschar (3.+4. Klasse)

17.45 Uhr Mädchenjungschar

18.00 Uhr Bubenjungschar (5.-8. Klasse)

Sonntag, 13.4.2008

10.00 Uhr Kinderstunde

14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl
Prediger: T. Thoma**Pregizer Gemeinschaft Schopfloch****Sonntag, 6.4.2008**

13.30 Uhr Allianzgemeinschaftsstunde im Bezirkszentrum der Liebenzeller Gemeinschaft

**Pregizer Gemeinschaft
Ober-/Unterifflingen****Sonntag, den 6.4.2008**13.30 Uhr Gemeinschaftsstunde in Unterifflingen
Predigt: Hans Pfau**Katholische Kirche Dornstetten
- St. Franziskus****So sind wir erreichbar:****Gemeindebüro**

72250 Freudenstadt, Kirchplatz 3, Tel. 07441/9172-0

Bürozeiten: Mo - Mi 8.00 - 11.30 Uhr und

14.00 - 16.00 Uhr

Do 14.00 - 18.00 Uhr

Fr. 8.30 - 11.30 Uhr

Dekan Markus Ziegler

72250 Freudenstadt, Kirchplatz 3, Tel. 07441/9172-12

Diakon Georg Lorleberg

72250 Freudenstadt, Bodelschwinghstr. 35, Tel. 07441/84251

Gottesdienste:**Freitag, 4. April 2008**

15.30 Uhr Ökumenische Andacht im Alten- und Pflegeheim Palmenhof

Sonntag, 6. April 2008

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

17.00-17.45 Uhr, jeden Samstag, Taborkirche Freudenstadt

Rosenkranz

45 Min. vor jeder Eucharistiefeier, Taborkirche Freudenstadt.

Taufen bitte im Pfarrbüro anmelden.**Samstagstreff****Samstag, 5. April 2008**

15.00 Uhr für alle Dornstetter Bürger bei Kaffee und Kuchen im kath. Gemeindehaus

Franziskus-Schola**Dienstag, 8. April 2008**

20.00 Uhr Probe im Gemeindehaus St. Franziskus

**Ambulanter Hospizdienst Dornstetten,
Schopfloch und Umgebung****Dienstag, 8. April 2008**

20.00 Uhr Fruchtkasten, Anne Paulus spricht zum Thema „Validation“

Der Hospizdienst unterstützt ehrenamtlich Angehörige in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen.

Kontaktperson: Elisabeth Brandhofer, Tel. 07443/8785.

**Katholische Jugendgruppe in Dornstetten
lädt in den „Wilden Westen“
der Jugendräume ein ...****WANTED**

Geschlecht: Weiblich oder Männlich

Alter: 14+ (aufwärts)

Freie Zeit: immer dienstags ab 18 Uhr

Keine Indianerreligion erforderlich. Reiten und Revolver sind aber verboten. VOR BANDITEN WIRD GEWARNT! Die Postkutsche kann bequem zu Fuß erreicht werden (5 Minuten zum ZOB).

Belohnung: Fun, coole Leute, 'ne Menge Spaß, gute Laune, Gemeinschaft, eure eigenen Ideen dürfen und sollen eingebracht werden ...

Sachdienliche Hinweise und Fragen an die Sheriffs:

Conny (07443-8887) und Sascha (07443-20105).

Bibelteilen für Frauen**Montag, 7. April 2008**

Mit einfachen Schritten möchten wir den Schrifttext des jeweiligen Sonntags lesen, durch Schweigen, Gespräch und Gebet vertiefen und dabei Kraft schöpfen für unser Leben. Wir treffen uns am 1. und 3. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Leopoldsraum unter der Taborkirche in Freudenstadt.

Krabbelgruppen**im katholischen Gemeindehaus****Donnerstag, 10. April 2008****Vormittagsgruppe 9.30 Uhr****Nachmittagsgruppe 14.30 Uhr**

Wir treffen uns immer donnerstags für ca. 1,5 Stunden. Wer Interesse hat, kann gerne unverbindlich hereinschauen.

Vorschau**Sonntag, 13. April 2008**

Der Liederkranz Hallwangen führt zusammen mit der Gruppe TAU ein Benefizkonzert in der Franziskuskirche auf. Der Eintritt ist frei, Spenden für dieses Konzert sind für die Finanzierung der „neuen“ Orgel der Franziskuskirche bestimmt.

Neuapostolische Kirche Schopfloch

Sonntag, 6.4.2008

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gästen

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Gottesdienst am 6. April 2008 um 10.00 Uhr in die Neuapostolische Kirche Schopfloch, Kirchsteige 32.

Thema des Gottesdienstes:

"Christ Verheißung ewigen Lebens".

Dienstag, 8.4.2008

20.00 Uhr Singstunde in Schopfloch

Mittwoch, 9.4.2008

20.00 Uhr Gottesdienst in Schopfloch

Freitag, 11.4.2008

20.00 Uhr Orchesterprobe in Freudenstadt

Vereinsnachrichten



**Sportverein 1932 e.V.
Schopfloch**

Abteilung Fußball

Am kommenden Sonntag, den 6. April, steht ein wichtiges Auswärtsspiel für die Aktiven auf dem Spielplan. Um in diesem richtungweisenden Spiel bestehen zu können, hoffen die Mannen um Thomas Staubitzer auch auf zahlreiche Unterstützung der Fans. Es kommt zu der Begegnung:

SV Alpirsbach-Rötenbach - SV Schopfloch

Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Das Vorspiel ab 13.15 Uhr bestreiten beide Reservemannschaften.

Am kommenden Donnerstag, den 10. April, steht für die Aktiven ein Nachholspiel auf dem Spielplan. Das am Oster-samstag ausgefallene Spiel

Spfr Göttelfingen - SV Schopfloch

wurde auf diesen Termin neu angesetzt. Spielbeginn in Göttelfingen ist um 18.15 Uhr.

Abteilung Tennis:

Arbeitseinsatz an den Tennisplätzen

Frühjahrsinstandsetzung am 4.4. und 5.4.2008.

Am Wochenende Freitag, 4. April, und Samstag, 5. April, werden die Tennisplätze für die neue Saison hergerichtet. Hierzu werden die Mitglieder gebeten, sich an den Arbeiten zu beteiligen.

Es wird am Freitag ab 17.00 Uhr und am Samstag ganztägig ab 9.00 Uhr an der Tennisanlage gearbeitet.

Bitte Arbeitsgeräte wie Schaufel usw. mitbringen.

Es besteht hierbei die Möglichkeit, den Arbeitsdienst, der pro Mitglied 7 Stunden ist, abzuleisten.

Der Arbeitsdienst wird für alle Mitglieder ab dem 16. Lebens-jahr angewandt.

Wir bitten alle Mitglieder, diese umfangreichen Arbeiten tatkräftig zu unterstützen. Sofern das Wetter ein Arbeiten nicht ermöglicht, wird der Einsatz um eine Woche verschoben.

Nordic-Walking Gruppe

Die Sonne scheint, der Himmel lacht, da macht das Laufen richtig Spaß, drum treffen wir uns ab sofort wieder **mitt-wochs um 19.00 Uhr am Homag Parkplatz.**

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Auf euer Kommen freuen sich Adelheid & Birgit.

Frühjahrsputz beim SV Schopfloch

Wie bereits angekündigt, ist es mal wieder an der Zeit, das Sportheim und die Außenanlagen auf Vordermann zu bringen. Alle Helfer/innen treffen sich hierzu am **Samstag, 5. April 2008, um 9.00 Uhr** im Sportheim.

Bitte bringt Putzsachen mit und denkt daran, dass an diesem Tag Arbeitsstunden abgebaut werden können.

Wir würden uns auch sehr über viele neue Putzteufel freuen, die bisher noch nicht dabei waren!



**Schwarzwaldverein
Ortsgruppe Schopfloch e.V.**

Herzliche Einladung zur Markungswanderung in Schopfloch

Am Sonntag, 6. April 2008, lädt der Schwarzwaldverein zu einer ca. 7 km langen Markungswanderung mit Kulturwart Thomas Klaiß ein.

Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr im Sportheim in Schopfloch vorgesehen.

Treffpunkt ist das obere Buswartehäuschen in Schopfloch um 13.00 Uhr.

Die Wanderung führt entlang eines Teilstücks der Markungen Glatten, Dornstetten ganz, und den größten Teil von Hörschweiler.

Da möglichst alle noch vorhandene Grenzsteine aufgesucht werden, führt der Wanderweg auch durchs Unterholz. Aus diesem Grund ist gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich.

Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem Museumsverein Dornstetten, Glatten, Schopfloch und Waldachtal ist es möglich, auf die Flurnamen einzugehen und diese zu deuten, bzw. zu erklären.

Zur Geschichte der Grenzsteine: Mit Dekret vom 25. Mai 1818 ordnete König Wilhelm I. die Landesvermessung an. Württemberg wurde lückenlos in einem Rahmen-Kartenwerk im Maßstab 1:2500 kartiert. Die schlichten Grenzsteine mit den Buchstaben „S“ für Schopfloch, „G“ für Glatten, „D“ für Dornstetten und „H“ für Hörschweiler, im 19. Jahrhundert gesetzt, sind heute noch sichtbare Zeugen dieser umfassenden Lösung.

Wanderführer Thomas Klaiß freut sich auf zahlreiche interessierte Teilnehmer!

gez. Der Wanderwart



Sportverein Oberifflingen
seit 1932 Sport & mehr in Ifflingen

Jugend: F-Jugend

Training findet am Freitag, 4. April, von 16:00 - 17:20 Uhr auf dem Sportplatz statt.

Spiele:

C-Jugend:

Samstag, 5.4.08, um 14.30 Uhr in Schopfloch

SG Schopfloch/Oif/Dürr. - SG Besenfeld/Göttelf.

Dienstag, 8.4.08, um 18.15 Uhr

SG Schopfloch/Oif/Dürr. - SV Dietersweiler

D-Jugend: Samstag, 5.4.08, um 13.00 Uhr

SV Wachendorf - SV Oberifflingen

E-Jugend: Freitag, 4.4.08, um 18.00 Uhr

VfL Hochdorf I - SV Oberifflingen

Fußball: Ergebnisse

1. Mannschaft

kOMbi - SV Leinstetten 0:0

Einen miserablen Tag erwischte unsere 1. Mannschaft vor zahlreichen Zuschauern auf dem Dürrenmettstetter Sportgelände. Trotz sehr guten Platzverhältnissen und einigen sehr guten Torchancen gelang an diesem Tag so gut wie gar nichts. So stand am Ende die Null hinten und vorne.

Am kommenden Sonntag steht dann schon das nächste Derby im Dießener Tal gegen die SG Dettlingen/Bittelbronn auf dem Programm. Eine enorme Leistungssteigerung wird von Nöten sein, um etwas Zählbares mit aus Dießen zu nehmen (Vorspielergebnis 3:4).

2. Mannschaft

kOMbi - SV Leinstetten ausgefallen

Vorschau

1. Mannschaft: Sonntag, 6.4.08, um 15.00 Uhr
SG Dettlingen-Bittelbronn 1 - SV Oberiflingen 1

2. Mannschaft: Sonntag, 6.4.08, um 13.15 Uhr
SG Dettlingen-Bittelbronn II - SV Oberiflingen II

Kickschuhbörse

Kickschuhe sind von Größe 28 - 41 vorhanden, Turnschuhe von Größe 33 - 41 und SVO-Regenjacken stehen in den Größen 140 und 152 zur Verfügung. Wer Interesse hat, kann sich gerne an Anja Weigand, Tel. 2311, wenden!

Vorankündigung Dorfputz

Der diesjährige Dorfputz findet am **Samstag, den 12.4.2008**, statt. Beginn ist um 10.00 Uhr. Näheres erfahrt ihr von den jeweiligen Betreuerinnen und Betreuern.

Badminton-Info

Unsere Trainingszeiten in der Iflinger Halle
NEU: **Dienstag 17.00 - 20.00 Uhr**
(ab Dienstag, 1.4.2008).
Antje Killinger (Übungsleiterin, Tel. 5628)



Volleyballgruppe

Achtung, geänderte Spielzeiten!

Wir beginnen ab Donnerstag, 3.4.2008, wieder um **19.30 Uhr** mit dem Volleyballspielen in der Iflinger Halle. Auch neue Mitspieler/innen sind jederzeit willkommen. Gruß Herbert

Vereinsausflug für alle Mitglieder

Am **Pfingstmontag, 12. Mai 2008**, starten wir wieder einmal zu einem Vereinsausflug. Dabei haben wir bei der Planung darauf geachtet, dass sowohl für Jung und Alt ein ansprechendes Angebot zusammengestellt werden konnte. Los gehts von Iflingen am frühen Morgen mit dem Reisebus in Richtung Welzheim. Dort warten im alten Römerkastell zwei Ciceros auf unsere Ankunft. Sie werden uns berichten, wie es sich damals am Limes und im Kastell gelebt hat. Nach dieser Führung werden wir zu Mittagessen und anschließend zum Ebnisee aufbrechen. Dort haben wir einige Zeit zur freien Verfügung. Bei entsprechender Witterung können Boote gemietet werden oder aber die tolle Landschaft am und rund um den See genossen werden. Daran anschließend brechen wir auf nach Rudersberg, dort wartet Günter Pfau (gebürtig in Oberiflingen und ehemaliger Fußballspieler beim SVO) auf uns. Günther ist Mitglied in einem Verein, der historische Dampfbahnen renoviert und einsetzt. Wir fahren mit einer dieser Bahnen und haben dabei einen Wagen für uns reser-

viert. Die Fahrt geht von Rudersberg nach Schorndorf. Zudem hat Günter für uns eine Extratürrauschung vorbereitet - was, wird noch nicht verraten.

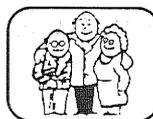
Nach diesem tollen Erlebnis einer echten Dampfbahnfahrt werden wir noch eine gemütliche Einkehr auf dem Nachhauseweg einplanen.

Liebe Vereinsmitglieder aller Sparten, merkt euch diesen Termin vor.

Anmeldungen bei Andreas Weigand, Steinshalde 47. Bitte bei Anmeldung eine Anzahlung von 10 € je Person leisten. Bei Kindern bis 16 Jahren wird dieser Preis auch gleichzeitig der endgültige Reisepreis sein und beinhaltet den Bustransfer, das Frühstück, die Kastellführung sowie die Eisenbahnfahrt.

Ich freue mich schon heute auf eine rege Beteiligung.

Uli Joos / 1. Vorsitzender



SENIORENKRIS

Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

DRK-Seniorengymnastik

Schopfloch, Turnhalle

Montag, 7.4.2008, 15.00 Uhr

Oberiflingen, Turnhalle

Donnerstag, 10.4.2008, 16.00 Uhr

Einladung zum Seniorennachmittag

Am **Dienstag, 8. April**, 14.00 Uhr in der Pfarrscheuer in Oberiflingen. Wir freuen uns auf einen interessanten Vortrag von Frau Völker von der Lebenshilfe Freudenstadt über ihre Arbeit mit behinderten Menschen.

Über Euer zahlreiches Kommen freut sich Inge Rieger.



Motorradfreunde Oberiflingen e.V.

MFO TT-Turnier 2008

Vergangenen Samstag fand unter der bewährten Turnierleitung von Bernd Bukenberger und Rudi Killinger das 3. MFO-Tischtennis-Turnier für Nichtaktive in der Iflinger Halle statt. Am Samstag Nachmittag fanden sich über 50 Kinder / Jugendliche / Erwachsene zum Spiel an der grünen Platte ein. Nach spannenden Spielen standen die Sieger fest, die mit Medaillen und Pokalen belohnt wurden.





Vorschau:

MFO-Preisbinokel am 12.4.2008 um 19.30 Uhr im Sportheim. Wer noch Preise stiften möchte, kann diese bei einem der Ausschussmitglieder abgeben oder direkt zum Preisbinokel mitbringen.



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Dornstetten,
Glatten, Schopfloch**

JRK Dornstetten: ACHTUNG!!!

Das JRK trifft sich immer **freitags** wieder im **Oberen Torhaus** von **17:00 bis 18:30 Uhr**. (In den Schulferien findet kein JRK statt.)



Bereitschaft

Der nächste Dienstabend findet am **14. April 2008** statt.
Thema: **Fahrzeugkunde**
Treffpunkt: **19.30 Uhr** an der Fahrzeughalle in Einsatzkleidung
Vollzähligkeit ist erwünscht!
Dienste im DRK-Server unter www.drk-dornstetten.de.

DRK-Hauptversammlung

Die Hauptversammlung wird am **11. April 2008** um **20:00 Uhr** im Gasthaus Adler in Hallwangen stattfinden. Merkt euch den Termin vor ..., denn Vollzähligkeit ist erwünscht und wird erbeten.

Tagesordnung zur Mitgliederversammlung:

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Berichte von
 - 2.1 Vorsitzenden
 - 2.2 Bereitschaftsleitung mit Fachdiensten
 - 2.3 Bereitschaftsärztin
 - 2.4 JRK-Leiterin
 - 2.5 Leiterinnen Soziale Dienste
 - 2.6 Schatzmeisters
 - 2.7 Kassenprüfer
- 3) Entlastung der Vorstandschaft
- 4) Wahlen zur Vorstandschaft
- 5) Ehrungen
- 6) Anträge / Grußworte / Verschiedenes

Blutspenden

Am **19. März 2008** fand in der Stadthalle in Dornstetten die Blutspendeaktion des Ortsvereins Dornstetten, Glatten, Schopfloch statt. Zu dieser Aktion erschienen **375** Spendewillige, davon erfreulicherweise **29** Erstspender. Zurückgestellt werden mussten **28** Personen. Somit konnten wir bei dieser Aktion **347** Blutkonserven an den Blutspendedienst übergeben.

Wir danken allen Spendewilligen und Spendern ganz besonders für das **TOLLE ERGEBNIS** und für die Bereitschaft, uns mit Ihrer Spende zu helfen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Blutspende unterstützen würden.

Blut geben rettet Leben.

Ihr DRK Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Altkleidersammlung 2008

Am **Samstag, den 5. April 2008**, führt das DRK in den Gemeinden Dornstetten, Glatten und Schopfloch seine alljährliche Kleidersammlung durch.

Wir bitten, am Tag der Altkleidersammlung die Kleiderspenden in verschlossenen Säcken ab **8.00 Uhr** an die Straße zu stellen. Sollten andere Verpackungen oder Müllsäcke verwendet werden, so markieren Sie diese bitte sichtbar als Kleiderspende für das DRK.

Was wird gesammelt:

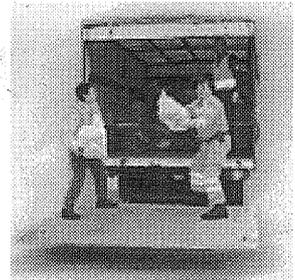
- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Haushaltstextilien: Handtücher, Tischdecken, Bettwäsche, Gardinen
- Federbetten (kein Schaumstoff)
- Hüte, Pelze, Handtaschen, textile Kuscheltiere

Was gehört nicht in die Altkleidersammlung:



Nasse, lose und stark verschmutzte Textilien, wie z.B. Renovierungskleidung, Rollschuhe, Skistiefel, Arme- und Gummistiefel, orthopädische Schuhe, Teppiche, Matratzen, Gummimatten, Spielzeuge, Haushaltsartikel, Kinderwagen, Elektrogeräte, sonstige gebrauchte Gegenstände, kein Haushaltsmüll, Einzelschuhe, kaputte Schuhe.

Ihr DRK Dornstetten, Glatten, Schopfloch
Weitere Informationen des DRK Dornstetten, Glatten, Schopfloch unter www.drk-dornstetten.de.



Sonstige Informationen der Verwaltung

60 Jahre VdK Kreisverband Freudenstadt

Jubiläumsveranstaltung am Donnerstag, den 17. April 2008, im Kur- und Kongresszentrum Freudenstadt.

19.30 Uhr Benefizkonzert Luftwaffenmusikkorps 2 Karlsruhe im Kurtheater

Zu diesem Konzert, bei dem bis zu **60** Musiker mit einem abwechslungsreichen Programm für eine gute Unterhaltung sorgen werden, sind alle VdK-Mitglieder und Einwohner des Landkreises Freudenstadt herzlich eingeladen.

Karten gibt es an der Vorverkaufsstelle im Kurhaus Freudenstadt, Telefon 07441/864-732, oder an der Abendkasse.

Eintrittspreis: **10,00 Euro**, Schüler und Studenten, Auszubildende **8,00 Euro**.

Zum vorausgehenden Festakt um **18.00 Uhr** im Kienbergsaal mit Festansprache des VdK-Präsidenten sowie Verbandsgeschichte und Grußworte lädt der VdK Kreisverband alle seine VdK-Mitglieder mit ihren Angehörigen, Freunde und Gäste herzlich ein.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Freudenstadt e.V.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich am Freitag, den 4.4.2008, um 14.30 Uhr unter der Leitung von DRK-Kreissozialleiterin Marion Schmid im Martin-Haug-Stift in Freudenstadt.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Rotkreuzkurse des DRK im Landkreis Freudenstadt

Das DRK im Landkreis Freudenstadt bietet an nachstehenden Terminen noch die Möglichkeit zur kurzfristigen Kurs-Teilnahme bei folgenden Kursen an:

Lebensrettenden Sofortmaßnahmen für Führerscheinanwärter

- Samstag, 5.4.2007, in Horb oder Freudenstadt jeweils ab 12:00 Uhr
- Samstag, 12.4.2008, in Baiersbronn oder Freudenstadt jeweils ab 12:00 Uhr
- Samstag, 19.4.2008, in Pfalzgrafenweiler ab 12:00 Uhr

Erste-Hilfe Kurs mit 8 Doppelstunden, für alle Führerscheinklassen und Trainerlizenzen gültig:

- Samstag, 12.4.08, und 19.4.2008 jeweils ab 8:30 Uhr in Besenfeld
- Samstag, 19.4.2008, und 26.4.2008 jeweils ab 8:30 Uhr in Freudenstadt

Die Anmeldung zu allen Kursen bitte beim DRK-Kreisverband Freudenstadt e. V. unter Tel.: 07441 - 8670, Fax: 07441 - 86732 oder per Mail an info@drk-kv-fds.de.

Stadtkapelle Dornstetten e.V.

Jahreshauptversammlung am 5. April 2008

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2007 findet am **Samstag, den 5. April 2008, um 18:00 Uhr** im Gasthaus „Engel“ statt.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- 1 Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
- 2 Bericht der Schriftführerin
- 3 Bericht des Dirigenten
- 4 Bericht der Jugendleiter
- 5 Kassenbericht
- 6 Kassenprüfungsbericht
- 7 Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft
- 8 Wahl eines Kassenprüfers „passiv“
- 9 Anträge und Wünsche
- 10 Probenbesuche
- 11 Termine 2008
- 12 Verschiedenes

Zu dieser Versammlung laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Eltern unserer Musikschüler, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

2. Tag der Bläserjugend

Am Sonntag waren die Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte und Gäste zum Konzert in die Stadthalle eingeladen. Die „Minis“, die Jüngsten der Stadtkapelle in ihrem eigenen Orchester mit ca. 20 Jungen und Mädchen, die Jugendkapelle mit 25 Jugendlichen und die Gastkapelle Jugendorchester Betra konnten ihr Können und ihren Leistungsstand in der gut besuchten Stadthalle zeigen. Begonnen haben den Konzernachmittag die Minis unter der Leitung von Anna Dätsch, die beide ihren ersten Auftritt vor großem Publikum hatten und diesen mit Bravour meisterten.

Die Zuhörer waren vom Leistungsstand der etwa 9-13 Jährigen begeistert.

Danach hatte das Jugendorchester Betra unter der Leitung von Martin Stöckel seinen Auftritt. Sie haben hervorragend musiziert und ohne eine Zugabe durften sie nicht von der Bühne. Wir bedanken uns recht herzlich für die Mitwirkung in Dornstetten.

Den Schluss bildete dann die Jugendkapelle Dornstetten unter der Leitung von Tobias Funk. Erwartungsgemäß haben sie wieder eine flotte und kurzweilige Literatur aufgelegt. Auch vom Schwierigkeitsgrad her waren die Musikerinnen und Musiker gefordert. Auch sie kamen nicht um eine Zugabe.

Für die erfolgreiche Ablegung der D1-Prüfung erhielten Laura Franz, Andreas Müller, Verena Müller, Louise Roller und Franziska Tinnefeld das Leistungsabzeichen in Bronze. Die D2-Prüfung haben Samira Kilgus und Lena Müller erfolgreich abgelegt. Ihnen wurde das Leistungsabzeichen in Silber übergeben. Das Leistungsabzeichen in Gold für die bestandene D2-Prüfung erhielt Anna Dätsch.

Hervorragende Arbeit leistet hier das Dreigestirn mit Jugendleiter Bernd Lange, Anna Dätsch und Tobias Funk, die mit Feuereifer und Herzblut in der Jugendarbeit tätig sind. Seit Bernd Lange das Amt des Jugendleiters übernommen hat, steigt die Zahl der Jugendlichen bei der Ausbildung am Instrument. Die Gesamtzahl liegt z. Zt. nahezu bei 60 Jugendlichen. Auch in die Stadtkapelle konnten zwischenzeitlich viele Jugendliche aufgenommen werden, sie besteht aktuell aus 54 Musikerinnen und Musikern. Diesen drei Personen gilt unser Dank und unsere Anerkennung für die geleistete und erfolgreiche Arbeit im Jugendbereich.

Ein besonderer Dank gilt den Jugendlichen selber, die beim Auf- und Abbau, bei der Dekoration hervorragend mitgearbeitet haben. Auch bei den Vätern, die beim Aufräumen geholfen, und den Müttern, die die Küche und den Ausschank im Griff hatten sowie den Spenderinnen der Kuchen, bedanken wir uns recht herzlich. Und nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön für alle Gäste, die trotz diesem schönen Wetter in die Halle gekommen sind. Aber wir sind überzeugt, es hat keinen gereut.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen und Konzerten mit der Jugendkapelle und der Stadtkapelle.

Ihre Stadtkapelle Dornstetten e.V.

Dornstetter Drillerhansle e.V.

Bronnweiler Weiber in Dornstetten

Am 17.5.08 werden die Bronnweiler Weiber ihre Strafe vom Narrengericht aus unserem Jubiläumsjahr 2007 einlösen. Freuen Sie sich auf zwei schwäbische Damen, die reden, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist, denn: „Mir schwätzt schwäbisch“.

Erleben Sie Friedel Kehrer und Märy Lutz, die Ihnen die Alltagssituationen in einem neuen Licht erscheinen, und ihr Publikum nicht ungeschoren davonkommen lassen.

Freuen Sie sich auf einen Abend, an dem ihr Zwerchfell nicht zur Ruhe kommen wird.

Der Vorverkauf wird in der zweiten Aprilhälfte starten. Die Vorverkaufsstellen werden noch bekannt gegeben.

Hauptversammlung

Wir laden am 18.4.2007 zu unserer Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Engel um 20.00 Uhr ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Vorstandschaft

3. Bericht des Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorsitzenden
7. Vorschau auf kommende Aktivitäten
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge können bis zum 16.4.2007 bei einem der 2. Vorstände abgegeben werden.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Neumitglieder und die, die es werden wollen

Am 8.4.08 findet um 19.30 Uhr in unserem Vereinsheim in der Bahnhofstraße eine Veranstaltung für neue Mitglieder statt, bei der närrisch Interessierte mehr zu unseren Häs, unseren Beweggründen für die Fasnet und zum Verein kennen lernen können.

Kultur im Museum

Der nächste Arbeitseinsatz für „Maul- und Clownseuche“ ist am 11.4. um 17.00 Uhr zum Vorbereiten der Speisen und Getränke sowie das Herrichten der Räumlichkeiten. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Aktion saubere Landschaft

Die Säuberung in und um Dornstetten findet dieses Jahr am 12.4.08 statt. Treffpunkt 9.00 Uhr am Bauhof

Termine:

- 7.4.. 19.30 Uhr, unser 14-tägiger Stammtisch im Vereinsheim zu Spannung, Spaß, Spiel und Arbeit. Hier gibt es immer das Neueste im und über den Verein.
- 30.5. KIM: Rena Schwarz, Beginn ebenso wie oben. „Schurken vor's Gricht“
Birger

Tanzsportclub Dornstetten e.V.

Info und Anmeldung: Tel. 07443 / 7598, Weilerweg 17, 72280 Dornstetten, E-Mail: info@tsc-dornstetten.de
www.tsc-dornstetten.de

FERIEN 2008

- Pfingsten 13.5. bis 23.5.
Sommer 24.7. bis 6.9.
Herbst 27.10. bis 30.10.
Weihnachten 22.12. bis 10.1.2009

Veranstaltungen 2008

12. April Clubtrainingsabend für alle
1. Mai Vatertagswanderung
31. Mai Clubtrainingsabend für alle
14. Juni Clubtrainingsabend für alle
15. Juni Jugend-Tanzevent (Kinderball)
- Stadthalle ab 14 bis ca. 17 Uhr.
5. Juli Clubtrainingsabend für alle
Juli Ausflug mit der Tanzjugend
Oktober DTSA - Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichens -
13. Dez. NIKOLAUSBALL - 20 Jahre TSC -

Einsteigerkurse / Aufbau-Tanztraining

15 mal je 60 Minuten, pro Paar € 75,--
Neue Termine: Jeweils freitags von 17.45 - 18.45 Uhr.

Beginn 4. April 2008, Treff: Gymnasium Dornstetten - Foyer Neubau.

Einladung zum Clubtrainingsabend

12. April / 31. Mai / 14. Juni / 5. Juli 2008, jeweils samstags
- Teilnahme kostenlos, auch für Nichtmitglieder -
- Getränke und Knabberereien sind selber mitzubringen, außer Mineralwasser und Becher. Pizza-, Nudel- und Salatservice bis ca. 20:45 Uhr möglich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Treff: Turn- und Festhalle in Dornstetten-Aach

Beginn 19:30 Uhr.

Fanfarenzug Aach 1966 e.V.

Generalversammlung

Wir gratulieren unserer Daniela Klumpp für 10 Jahre Treue und aktive Mitgliedschaft. Anschließend wurde turnusgemäß die Vorstandschaft neu gewählt.

Das Ergebnis:

- | | |
|-------------------|--|
| Erster Vorstand: | Uwe Grözinger |
| Zweiter Vorstand: | Helmut Pfeifle |
| Kassier: | Ingrid Grigas |
| Schriftführer: | Gregor Haug |
| Ausschuss: | Robert Kugler, Evi Gässler,
Hans Peter Morlok |
| Kassenprüfer: | Kathrin King, Daniela Klumpp |
| Jugendleiter: | Wilfried Schäfer, Evi Gässler,
Daniela Klumpp |

FZ Aach

Selbsthilfegruppe Kinder & Diabetes

Haben auch Sie ein Kind, das an Diabetes erkrankt ist? Sie sind nicht alleine, denn auch wir in der Selbsthilfegruppe haben Kinder mit dieser Stoffwechselerkrankung. Es ist nicht immer leicht, mit dieser Erkrankung umzugehen. Deshalb haben wir uns zusammen getan, denn unser Motto lautet: „Gemeinsam sind wir stark, Sie sind nicht alleine, zusammen sind wir stärker!“

In regelmäßigen Abständen treffen wir uns, um Erfahrungen auszutauschen, Fragen rund um den Diabetes zu klären, um einfach damit nicht alleine zu sein, Stärke wieder zu finden, uns kennen zu lernen und uns zu Familientagen mit unseren Kindern zu treffen, damit auch sie sehen, dass sie nicht alleine sind.

Unser nächstes Familientreffen: **Samstag, den 5. April 2008**, um 16.00 Uhr, Kegelklausur in Dornstetten.

Wir wollen mit unseren Kindern gemeinsam kegeln, danach Pizza essen und gemütlich zusammen sitzen. Hierzu laden wir alle betroffenen Familien recht herzlich ein.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Heidrun Kern, Tel. 07441/951922.

Angebote der Kreisvolkshochschule Freudenstadt

Ich werde selbständig

Alltagskompetenzen für Kinder von 12 bis 14 Jahren

An drei Samstagen ab dem 5. April bietet die Kreisvolkshochschule von 14 bis 17 Uhr ein Seminar an. Gemeinsam kochen und essen, einkaufen und mit Geld und Gütern umgehen, einfache Reparaturen an Kleidung selbst erledigen, hygienische Grundkenntnisse kennen lernen, Feste feiern und planen, Mini-Knigge bei Tisch und anderswo: dies alles und

noch viel mehr könnt Ihr in diesem Kurs erlernen und damit einen Riesenschritt zur Selbständigkeit machen.

Superlearning English A1, Intensivkurs - Fortsetzung

Für Teilnehmer, die bereits den 1. Teil des Kurses besucht haben, findet ab 5. April die Fortsetzung statt.

Homöopathische Hausapotheke

Unter Leitung von Heilpraktikerin Sabine Günther-Katz findet ab Montag, 7. April, an drei Terminen von 20:00 bis 21:30 Uhr ein Seminar statt.

Homöopathie - richtig angewendet - ist eine starke und sanfte Heilmethode. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der Homöopathie kennen. In diesem Kurs werden zwanzig Mittel mit ihren Wirkungen bei akuten Krankheiten vorgestellt. Wir erarbeiten gemeinsam zwei Fallbeispiele und suchen das geeignete Mittel. Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Schmerzen

In der Cafeteria im Krankenhaus Freudenstadt findet am 8. April um 19:30 Uhr ein kostenfreier Vortrag von Dr. med. Isolde Seyler-Würth zum Thema "Schmerzen - Überblick zum Stand aktueller Schmerztherapien".

Volkstümliche Rechtsirrtümer

Vortrag am Mittwoch, 9. April, um 19:45 Uhr im Kreishaus. Von Eltern haften für ihre Kinder bis Gewährleistung ist gleich Garantie gibt es viele Rechtsirrtümer, die sich beständig in der Gesellschaft halten.

Der Vortrag zeigt diese Irrtümer, die jeder kennt, auf und stellt die tatsächliche Rechtslage dar.

Kunst des Zuhörens

In der Klinik Hohenfreudenstadt findet am Mittwoch, 9. April, um 20 Uhr ein Vortrag zu diesem Thema statt. „Wenn wir auf einen Menschen treffen, der zuhören kann, sind wir beglückt“ (Francesc Torralba, spanischer Philosoph). Wir alle wünschen uns, dass die Menschen, mit denen wir es zu tun haben, diese Kunst beherrschen. Der Vortrag soll Wege aufzeigen, wie die Kunst des Zuhörens erlernt, gepflegt und genossen werden kann.

Linkshändige Kinder und ihre Entwicklungsbegleitung

Workshop von Ergotherapeutin Regina Marquart am 9. April um 20 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Was es mit der Händigkeit auf sich hat sowie hilfreiche Tipps, wie Eltern und alle, die sich mit dem Thema beschäftigen, ihre Kinder im Alltag begleiten können, vermittelt dieser Workshop.

Als wärst du ein Teil von mir - Mütter und Töchter

Seminar am 11. April um 15 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Wenn Mütter und Töchter miteinander reden, treffen Welten aufeinander. In einen Dialog zu kommen, erweist sich als schwierig. Verletzungen, Vorwürfe, Ängste und Schuldgefühle bestimmen das Gesprächsklima. Wie geht es, wieder in Kontakt zu kommen und einander zu achten? Focusing, ein erlebensorientiertes Verfahren der inneren Achtsamkeit, kann hier helfen. An diesem Nachmittag können Sie die Wirkungs-

weise von Focusing und Zwiegesprächen kennenlernen. Informationen zu den psychologischen Hintergründen der Beziehungsproblematik zwischen Müttern und Töchtern runden das Programm ab. Erlebensorientiertes Verfahren der inneren Achtsamkeit kann hier helfen. Im inneren Dialog wird die Auseinandersetzung zunächst im Stillen vollzogen. Zwiegespräche nach Michael Lukas Moeller bieten dann den Rahmen für vorurteilsfreie Begegnungen. An diesem Nachmittag können Sie die Wirkungsweise von Focusing und Zwiegesprächen kennenlernen. Informationen zu den psychologischen Hintergründen der Beziehungsproblematik zwischen Müttern und Töchtern runden das Programm ab.

Nacken-Schulter-Massage

Am 11. April von 20 bis 22 Uhr unter Leitung von Helga Dieterle bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Jeder kennt sie - die Schmerzen im Nacken-Schulterbereich, die oft in den Kopf und Rücken ausstrahlen. Meist werden sie durch Verspannungen in der Muskulatur verursacht, die durch Stress oder einseitige Haltung am Arbeitsplatz entstehen. Erleichterung kann hier eine gezielte Massage der verhärteten Muskulatur, unterstützt durch entspannende ätherische Öle, bringen.

Salsa Cubana

Am 12. April findet bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt von 13 bis 19 Uhr unter Leitung von Hilmar Hess ein Kurs "Salsa" statt.

Lassen Sie sich mitreißen von einer Welle aus Rhythmus und fetzigen Melodien, die in die Beine geht. In diesem Kurs geht es um die Salsa, wie sie auf Cuba getanzt wird, ursprünglich, kraftvoll und spielerisch. Er ist für Menschen gedacht, die sich neue Anregungen holen oder Salsa einfach kennenlernen wollen. Inhalte: Grundschriffe und deren Variationen, Figuren, Rhythmus, Tanztechnik zur Verbesserung der Beweglichkeit und Haltung.

Kommunikation & Rhetorik - Der Small-Talk-Kurs

Unter Leitung von Sabine Krumrey am 12. April von 14 bis 17 Uhr im Kreishaus in Freudenstadt.

Was ist Small Talk? oder Wozu brauche ich eigentlich Small Talk? Small Talk ist die Kunst der kleinen Rede, der beiläufigen Konversation im Alltag, genutzt meist zu bestimmten Anlässen im privaten Kreis, ist aber besonders im beruflichen Umfeld für erfolgreiche Geschäftsbeziehungen unerlässlich. Heute ist Karriere ohne Small Talk Fähigkeiten nicht mehr möglich, denn intelligenter Small Talk öffnet Ihnen die Türen. Ein freundlich geführtes Gespräch schafft die Grundlage für Kontakte, und Kontakte sind unumstritten die Basis für Erfolg im Beruf und Privatleben. Das „lockere“ Gespräch baut Vertrauen auf und Spannungen ab, stellt Kontakte her und schafft die Basis für gute Beziehungen.

Antlitzdiagnose - Schüßlersalze

Seminar am 12. April von 9:30 bis 16:30 Uhr bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.

Durch verschiedene Faktoren wie Umweltbelastungen aller Art, Stress, minderwertige Nahrungsmittel etc. entstehen im Körper Mineralstoffmängel, die durch die Biochemie auf natürliche Weise ausgeglichen werden können. Bei der leicht erlernbaren Antlitzdiagnose nach Dr. Hickethier achtet man auf strukturelle und farbliche Veränderungen der Haut, dadurch können Mineralstoffmangel erkannt und gezielt mit dem entsprechenden Mineralsalz ausgeglichen werden. Dieser Kurs richtet sich an Laien gleichermaßen wie an Therapeu-

ten. Inhalte des Kurses: Einführung in die Theorie und Praxis der Antlitzdiagnose, Wirkungsweise und Anwendung der biochemischen Salze und anderes mehr.

Delfinfreunde aufgepasst!

Noch Plätze frei bei den Delfincamps des Jugendwerks!

Bei den Camps dreht sich natürlich alles um Delfine und die Teilnehmer erfahren viel über die Themen Natur- und Artenschutz. In Workshops mit Meeresbiologen werden alle Fragen rund um das Thema Delfine beantwortet. Die Meeresbiologen wecken durch einen praxisorientierten Zugang zum Thema die Neugier der Teilnehmer und können alle Fragen kompetent beantworten. Als Höhepunkt der Camps unternehmen die Teilnehmer mehrere Ausflüge um frei lebende Delfine zu beobachten.

Vom 4.8. bis 19.8.2008 gibt es für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren ein Delfincamp auf den Azoren. Wenn die Umstände es erlauben, kann man dort unter Anleitung mit Delfinen schwimmen und schnorcheln. Selbstverständlich werden die Teilnehmer in den Workshops auf dieses Abenteuer sorgfältig vorbereitet. Dabei lernen sie wichtige Regeln für den Umgang mit freilebenden Delfinen, damit die Tiere nicht erschreckt oder gefährdet werden.

Für alle, die einen Einblick in die Forschung über Delfine gewinnen wollen, gibt es vom 29.7. bis 12.8. und vom 12.8. bis 26.8.2008 ein Delfincamp für Fortgeschrittene. Die Teilnehmer sollten zwischen 14 und 18 Jahren alt sein und Interesse haben, an einem Forschungsprojekt mitzuarbeiten.

Das pädagogisch geschulte Team der Delfincamps sorgt neben den Workshops und den Delfinbegegnungen für ein abwechslungsreiches Programm, bei dem es viele weitere Überraschungen geben wird. Unter www.delphinus.de gibt es ausführliche Informationen über den Ablauf der Delfincamps, das Team und natürlich noch viel Wissenswertes über Delfine und ihren Lebensraum.

Zu den Delfincamps kann man sich telefonisch unter (0711) 52 28 41 oder unter www.jugendwerk24.de im Internet anmelden. Dort ist auch das Programm des Jugendwerkes der AWO Württemberg e. V. mit einem vielfältigen Angebot an Freizeiten für Kinder und Jugendliche veröffentlicht.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Wegweiser durch den Wirkstoffdschungel

Antiaging- und Wellness-Präparate

Gegen das Alter werden kann man nichts tun, aber gegen die Erscheinungen des Alterns - das zumindest versprechen die Anbieter von Antiaging- und Wellnesspräparaten. Mal ist es ein ganz spezieller Saft, der vitalisierend den Alterungsprozess hinauszögern soll, mal sind es Pilze oder Gewürze. Trotz des rasant wachsenden Angebots sind weder der Begriff 'Anti-Aging' noch 'Wellness' geschützt oder kontrolliert. Ein Ratgeber der Verbraucherzentrale verschafft Durchblick.

Praktisch alle Berufe tummeln sich mittlerweile auf dem profitablen Markt der Antiaging- und Wellness Anbieter. Für den Laien sind die teilweise teuren Produkte schwer zu beurteilen. Der 96-seitige Ratgeber „Anti-Aging- und Wellnesspräparate“ der Verbraucherzentrale wurde neu aufgelegt und schafft Abhilfe. Er erläutert Fachbegriffe, nimmt Wirkstoffe von A wie „Aloe Vera“ bis Z wie „Zink“ unter die Lupe und erklärt, wo mit welchen Anti-Aging-Effekten zu rechnen ist, und wann man vorsichtig sein sollte. Ein zusätzlicher Einkaufstipp zu jedem Produkt soll helfen, die Entscheidung kaufen oder nicht auf Basis möglichst neutraler Informationen zu treffen.

„Antiaging- und Wellness-Präparate“ kommt für 6,90 Euro per Post mit Rechnung ins Haus. Bestelladresse: Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V., Heinrich-Sommer-Straße 13, 59939 Olsberg, Fax 02962 / 80 01 49 oder per Email an: broschueren@vz-bw.de.

Kreuzworträtsel "Aufstand der Alten"

Kaffeeahrt statt 2.500 Euro Rente

Zehn Jahre Rente von monatlich 2.500 Euro verspricht derzeit ein Schreiben, mit dem unzähligen Baden-Württembergern zur richtigen Lösung des Kreuzworträtsels "Aufstand der Alten" gratuliert wird. Ein Versprechen mit Haken: Um den Gewinn zu erhalten, muss man an einer Veranstaltung teilnehmen. Und bei genauem Hinschauen ist statt dem Gewinn lediglich eine "Nominierung" zugesichert. Die Verbraucherzentrale geht davon aus, dass es sich bei der Veranstaltung um eine Kaffeeahrt handelt, auf der Verbraucher mit dem Verkauf teurer Produkte abkassiert werden sollen.

Immer wieder warnt die Verbraucherzentrale vor dubiosen Gewinnmitteilungen verschiedenster Art. Mal ist es eine Heizkostenbefreiung über zehn Jahre im Werte von 25.000 Euro, oder ein Hauptgewinn über fünf Jahre kostenfrei tanken im Werte von 12.500 Euro. In der Vergangenheit waren solche Ankündigungen lediglich Lockmittel zu einer Kaffeeahrt. Statt der in Aussicht gestellten attraktiven Gewinne erwartete die Teilnehmer vor Ort eine mehrstündige Verkaufsveranstaltung, in der mit massivem Druck auf die Teilnehmer überbeuerte Produkte von fragwürdiger Qualität und Wirkung angeboten wurden. Auch im aktuellen Fall des angeblichen Rentengewinns müssen die Gewinner mit einer Verkaufsveranstaltung rechnen. Brigitte Sievering-Wichers von der Verbraucherzentrale: "Niemand hat etwas zu verschenken. Der auf den ersten Blick tolle Gewinn ist lediglich eine Nominierung, also eine Chance auf einen Hauptpreis - mehr nicht. Auch das als "besonderes Extra" herausgestellte mobile Navigationsgerät wird nach unseren Erfahrungen vermutlich zur großen Enttäuschung."

Die Verbraucherzentrale warnt vor falschen Erwartungen hoffnungsvoller „Gewinner“. Fragen zu Gewinnmitteilungen beantwortet die telefonische Fachberatung montags bis donnerstags von 10 bis 18 Uhr unter der Nummer 0900-1-77 444 1 (1,75 Euro pro Minute bei Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus den Mobilfunknetzen höhere Preise möglich).

Für die vielen guten Wünsche und
Aufmerksamkeiten anlässlich unserer
Verabschiedung bedanken wir uns
sehr herzlich!

Pfarrer Frieder und Barbara Dietelbach

Suche baldmöglichst eine **3-Zimmer-Wohnung**
mit Küche und Abstellplatz oder Garage in Oberfilingen,
Unterfilingen, Schopfloch oder Glatten.

Fr. Straub, Tel. 0 74 43 / 17 39 39

Außer Montag tgl. ab 18.00 - 20.00 Uhr erreichbar.

Email: ivonne.straub@t-online.de

**SECOND HAND
FÜR REIT- UND FAHRSPORT**

Bärbel Kittel • 72119 Ammerbuch-Poltringen

0 70 73 / 34 39 • Mobil 01 71 / 7 21 78 06

metzgerei wiedmaier

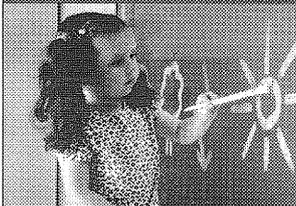
Neuneckerstr. 5 • 72293 Glatten
Tel. 0 74 43 / 62 31 • Fax 0 74 43 / 84 08
Schwarzwaldstr. 2 • 72250 Dietersweiler • Tel. 0 74 41 / 61 10

Angebot gültig vom 3. April – 9. April 2008

Hackfleisch gemischt 1A Qualität **0,55 € / 100 g**
Feine und grobe Leberwurst **0,79 € / 100 g**

Qualität zum günstigen Preis!

EINLADUNG zur Informationsveranstaltung



Solares Heizen – Unabhängigkeit mit innovativen Heizenergien

Wir informieren Sie fachlich fundiert
und praxisnah über sinnvolle
Konzepte für Solares Heizen.

**am Dienstag, den 08.04.08
um 19.00 Uhr**

Koch Haustechnik GmbH
Hörschweiler Straße 4
72296 Schopfloch

KOCH · HAUS- UND SANITÄRTECHNIK GmbH

Hörschweiler Straße 4
72296 Schopfloch
☎ 07443/6041-6042
Telefax 07443/4055
E-Mail martin@koch-ht.de



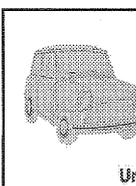
Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über Ihre persönliche Lösung für Solares Heizen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nutzen Sie neue Energien für eine unabhängigere Zukunft!

	<p>Modern Großzügig Vielfältig</p>	<p>Das Seniorenheim Haus Panorama (Nähe Barfußpark) Am Sonnenrain 25 72280 Dornstetten- Hallwangen Tel. 0 74 45 - 25 36</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Mittelgroßes, gepflegtes und sorgfältig geführtes Haus (40 Plätze) • Dauer- und Kurzzeitpflege in Einzel- oder Doppelzimmern • Großes und umfassend ausgebildetes Pflegeteam • Umfangreiches Angebot an Aktivitäten (Ausflüge, Feste, Gottesdienste, Projektwochen, etc.) • Hauseigene, traditionelle Küche 		
<p>www.seniorenheime-weigelt.de</p>		



	<h2>Heilfasten</h2> <p>n. Hildegard v. Bingen</p>
<p>9. - 16. 4. 08</p>	
<p>in Dornstetten, Realschule</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Ernährungsberatung • Hildegardprodukte • Dinkelprodukte 	<p>Telef. Anmeldung erbeten Öffnungszeiten: Mi., Do. 9.30 bis 13.00 Uhr Fr. a. d. Wochenmarkt</p>
<p>Anmeldung/Info unter Tel. 0 74 41 / 57 27 29 Hildegard-Stübli - Falkenstr. 21 - 72250 Freudenstadt</p>	

	<h2>Fahrschule Anton</h2> <p>Dornstetter Str. 21 • 72293 Glatten Tel. 0 74 41 / 91 40 51 Mobil: 01 71 / 6 16 70 54</p> <p>Unterricht: Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr</p>	
---	--	---

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir unsere Mitglieder, Kunden und alle Interessenten aus dem Geschäftsbereich **Oberflingen** recht herzlich ein zu unserer Mitgliederversammlung **am Freitag, den 11. April 2008 um 19:30 Uhr** im Gasthaus "Sonne" in Oberflingen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht über die Geschäftsstelle
3. Vertreterwahl
4. Informationen zur Abgeltungsteuer
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Aussprache, Wünsche, Anträge

Einladung

Im Anschluss an die Versammlung erleben Sie einen DIA-Vortrag über **"St. Petersburg" - Venedig des Nordens.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Volksbank
Dornstetten eG** 

Heizung jetzt modernisieren und dreifach Vorteile genießen

- Steuern sparen
- Fördermittel nutzen
- Heizkosten senken

Neu - ab sofort:
Heizungsmodernisierung
mit Solarintegration -
Staat gibt 1.905,- € dazu.

Unser Staat stellt dieses Jahr 350 Mio. Euro zur Verfügung. Wir informieren Sie.

Wir helfen Ihnen wie Sie an das Geld kommen.

freudenstadt@heizung-mueller.de
www.heizung-mueller.de

bad & heizung



Erich Müller GmbH, Gottlieb-Daimler-Str. 15, 72250 Freudenstadt
Tel. 0 74 41 / 89 90 - 0 Fax: 0 74 41 / 35 59

Übrigens: Wir suchen für die Betreuung unserer Kunden einen Kundendienst-Monteur. Auch Elektriker sind willkommen, sie werden von uns weitergebildet.

Bestattungsinstitut



Fritz Frey (0 74 41)
Inh. Friedhelm Frey **9 11 20**
Ringstraße 46
72250 Freudenstadt